



**Franken-Akademie Schloss Schney e.V.  
Schlossplatz 8  
96215 Lichtenfels**

**Ein Seminar der Deutsch-Israelischen Gesellschaft (DIG) Frankfurt**

**Von Armenien bis Ruanda –  
Völkermorde zwischen Aufarbeitung und Instrumentalisierung**

**31.7. – 4.8.2017**

**Montag, 31.7.2017**

Zimmervergabe 14.00 bis 14.30 Uhr  
Kaffee 14.30 Uhr

14.45 -15.00 Uhr

Begrüßung durch die Franken-Akademie  
mit Informationen zum Aufenthalt

15.00 – 18.00 Uhr

Einführung in das Seminar – Vorstellung der  
Teilnehmer/innen und der Seminarleitung – Erläuterungen  
zum Programmablauf, Aufzeigen der Erwartungshaltung  
der Teilnehmer

19.00 – 21.15 Uhr

Einführung in die Thematik:  
**Film mit Diskussion – zur Auswahl stehen:**  
**„Handschlag mit dem Teufel – General Roméo Dallaire  
und der Völkermord in Ruanda oder  
„Aghet“ – in Völkermord (Armenier)**

**Dienstag, 1.8.2017**

09.00 – 12.30 Uhr

**„Genozid, Menschenrecht, Völkerrecht:  
Eine Grundlagenbeschreibung“**

3 Einheiten und  
Diskussion im Plenum

Referentin: **Dr. Tessa Hofmann**, Genozid-Forscherin,  
Berlin,

15.00 – 16.30 Uhr

**„Die Herero sind keine Untertanen des deutschen Kaisers mehr“**

Koloniale Gewalt und ihre Nachwirkungen in Namibia und Deutschland

Referent: **Dr. Steffen Bruendel**, Forschungszentrum historische Geisteswissenschaften, Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Frankfurt/M

Vortrag und Diskussion

16.30 – 18.30 Uhr

**Der Völkermord in Ruanda**

Referent: **Reinhold Robbe**, Honorarkonsul Ruanda, Berlin (angefragt)

Vortrag und Diskussion

**Mittwoch, 2.8.2017**

09.00 – 12.30 Uhr

**Beispielloser Genozid und deutsche Verantwortung: der Holocaust**

Referent: **Andre Freud**, Geschäftsführer der Jüdischen Gemeinde Nürnberg, Nürnberg angefragt

Vortrag und Diskussion

13.30 Uhr

Abfahrt nach Nürnberg

15.00 – 18.30 Uhr

**Besuch der jüdischen Gemeinde Nürnberg  
Führung durch Synagoge und Gemeinde**

Gespräch mit André Freud, Geschäftsführer der Jüdischen Gemeinde und Vorsitzenden der DIG Nürnberg  
Diskussion mit Vertretern der JG und der DIG  
Saal der Jüdischen Gemeinde

Ca. 18.30 Uhr

Rückfahrt nach Lichtenfels

**Donnerstag, 3.8.2017**

09.00 – 10.30 Uhr

**Die Armenienresolution der Bundesregierung**

Referent: **Prof. Dr. Matthias Zimmer**, MdB, Vorsitzender des Menschenrechtsausschusses, Deutschen Bundestages, Berlin (angefragt)

11.00 -12.30 Uhr

**„Von der Anerkennung ausgeschlossen?“  
Der Genozid an den Griechen von Pontos**

Referent: Pavlos Tsachidis, Vorstandsmitglied Verein der Pontosgriechen, Frankfurt/M

15.00 – 17.00 Uhr

**Workshops:**

Workshop 1: **Völkermord und Entschädigung – eine Frage der Moral?**

Workshop 2: **Vom Wegsehen bis zum Mord: Was ist Schuld?**

Workshop 3: **Stumpfe Werkzeuge – Konventionen, Resolutionen, internationale Gerichtshöfe?**

17.00 – 18.30 Uhr

Vorstellen der Ergebnisse der Workshops 1 und 2 im Plenum mit Diskussion

**Freitag 4.8.2017**

09.00 – 10.30 Uhr

Vorstellung Ergebnis Workshop 3 und Diskussion im Plenum

10.30 – 12.00 Uhr

Abschlussdiskussion im Plenum, Zusammenfassung der Themen des Seminars, Analyse der Erwartungshaltung, Seminarkritik

Abreise nach dem Mittagessen

**Seminarleitung:**

**Claudia Korenke**, Vizepräsidentin der Deutsch-Israelischen Gesellschaft, Frankfurt

**Joachim Neiß**, Erwachsenenbildner, Lahnau

**Pädagogische  
Zuständigkeit:**

**Claudia Korenke, Joachim Neiß**

**Teilnahmegebühr:**

**170 € Der Preis enthält Unterbringung im Einzelzimmer, Vollpension und Seminarprogramm. Nicht eingeschlossen sind: zusätzl. ca. 25 € Buskosten und Kaffee/ Kuchen in Nürnberg**

**Das Seminar ist bildungsurlaubsfähig.**

**Essenszeiten:**

08.00 Uhr - 09.00 Uhr Frühstück    12.30 Uhr Mittagessen 15.00 Kaffee (Freitag: 12.00 Uhr) 18.00 Uhr Abendessen